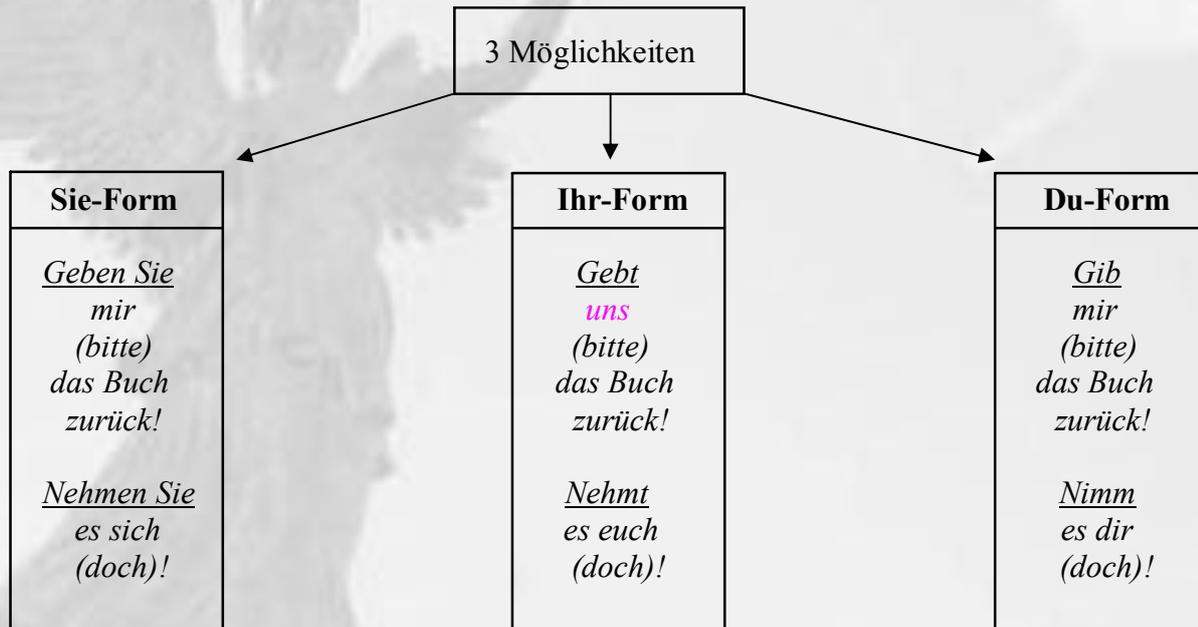


DER IMPERATIV IN ALLEN FORMEN

www.cafe-deutsch.de

Hintergrund: Der Imperativ kann je nach Betonung einen Befehl, eine Aufforderung oder eine Bitte ausdrücken. Neben dem Imperativ in der Sie-Form gibt es auch den Imperativ in der Du- und Ihr-Form und eine Sonderform (Wir-Form).

a) Regel



Modell:

I 3. Pers. Pl. + II Sie + ... „Rest“	2. Pers. Pl. + „Rest“	2. Pers. Sg. (ohne -st) + „Rest“
--	-----------------------------	---

Merke:

1. Der Imperativ in der Du- und Ihr-Form hat kein (sichtbares) Subjekt!
2. Das höfliche „bitte“ kann an verschiedenen Stellen im Imperativsatz stehen. Seine Position zählt man nicht mit!
3. Der Imperativ in der Du-Form hat einige Besonderheiten:
 - a) Starke Präsensverben bekommen keinen Umlaut. z.B. laufen => Lauf!
 - b) Schwache Verben auf -igen, -ern, -eln und mit Wortstamm auf -m/n oder -d/t bekommen meist ein altes Imperativ-e. z.B. *Entschuldige! Ruder(e)! Lächle! Öffne! Arbeite!*

b) Ausnahmen in einigen Formen von -sein, haben, werden-

*Seien Sie pünktlich!
Seid pünktlich!
Sei pünktlich!*

*Haben Sie keine Angst!
Habt keine Angst!
Hab keine Angst!*

*Werden Sie fertig!
Werdet fertig!
Werd(e) fertig!*

Merke:

1. Der Imperativ in der Du- und Ihr-Form kann bei besonderem Nachdruck auch ein Subjekt haben.

z.B. Gib mir das Geld! - Gib du mir das Geld (und nicht deine Schwester)!

2. Eine Sonderform des Imperativs ist die Wir-Sonderform.

z.B. (Los!) Gehen wir endlich!